

Straßburg, 28. November 2013

## **Unterstützungserklärung für die Europäische BürgerInnen-Initiative für ein bedingungsloses Grundeinkommen**

Wir, die Unterzeichnenden, unterstützen die Europäische BürgerInnen-Initiative für ein bedingungsloses Grundeinkommen, weil wir glauben, dass eine neue Form der sozialen Sicherung dringend benötigt wird:

- 1) Als Folge der Wirtschaftskrise leben schätzungsweise 120 Millionen Menschen –einer von vier Erwachsenen und mehr als ein Viertel der Kinder – in der EU in Armut oder sind von Armut bedroht. Unsichere Arbeitsverträge verbreiten sich und Arbeitsbedingungen verschlechtern sich;
- 2) Die sozialen Sicherungssysteme in den einzelnen Ländern werden immer stärker mit Bedingungen und Strafen verknüpft. Sie untergraben die Würde der Einzelnen, bilden Hindernisse für BürgerInnenbeteiligung und vertiefen die Spaltung der europäischen Gesellschaft sowohl zwischen als auch innerhalb der nationalen Grenzen;
- 3) Da die Sparpolitik die Dienstleistungen der Regierungen in den Ländern Europas beschneidet, wächst die Last der unbezahlten Arbeit, die notwendig ist, um Familien und Gemeinschaften zusammenzuhalten, die vor allem von Frauen getragen wird. Alle sollten in der Lage sein, eine positive Entscheidung treffen zu können, für FreundInnen und Verwandte zu sorgen, ohne Angst vor Armut haben zu müssen.
- 4) Ein bedingungsloses Grundeinkommen ist eine viel einfachere Form der sozialen Sicherung als die derzeitigen. Wie von der Charta der Grundrechte der Europäischen Union gefordert, würde ein Grundeinkommen die Grundrechte der BürgerInnen auf persönliche Würde und Privatsphäre erhalten, während Solidarität, BürgerInnenbeteiligung und Kreativität gefördert würden.
- 5) Überall in Europa würde das bedingungslose Grundeinkommen weitere Integration der Menschen innerhalb und zwischen den Nationen fördern; es würde helfen, Einkommensunterschiede auszugleichen und die durch Wirtschaftsmigration verursachten sozialen und ethnischen Spannungen zu verringern.
- 6) Das bedingungslose Grundeinkommen könnte Lebensformen fördern, die weniger negativen Einfluss auf die Umwelt haben.
- 7) Das bedingungslose Grundeinkommen bedarf weiterer Untersuchungen und Experimente, um seine Praxistauglichkeit unter Beweis zu stellen und verschiedene Modelle für die Umsetzung zu erkunden.

Deshalb rufen wir alle BürgerInnen auf, gemeinsam mit uns diese Initiative zu unterstützen, die ein wichtiger Schritt in Richtung der Schaffung eines Europa ist, in dem alle die gleichen Möglichkeiten haben, ihr Potenzial gemeinsam zu verwirklichen.

Ein bedingungsloses Grundeinkommen würde die soziale Sicherung von einem kompensatorischen in ein emanzipatorisches System verwandeln, das den Menschen zutraut, ihre eigenen Entscheidungen zu treffen, anstatt sie wegen ihrer Lebensumstände zu stigmatisieren. Ein bedingungsloses Grundeinkommen ist universell, wird an alle Individuen bedingungslos ausbezahlt, und ist hoch genug, um ein menschenwürdiges Dasein mit voller Beteiligung an der Gesellschaft zu ermöglichen.